

Naturforschende Gesellschaft Oberwallis

Autor(en): **Fischer, Josef**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **167 (1987)**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Le début de la saison 1987-1988 a été marqué par deux conférences qui touchaient au thème abordé par l'exposition du Musée d'Histoire Naturelle de Neuchâtel, 5) L'homme et la plante médicinale en médecine anthroposophique (V. Bott, Valbonne), 6) L'utilisation traditionnelle des plantes médicinales (P. Lieutaghi, Paris). Deux autres exposés traitaient de problèmes d'actualité: 7) Agriculture traditionnelle - agriculture biologique: un conflit ou la recherche du plus grand dénominateur commun? (J.M. Besson, Berne), 8) Visite du tunnelier Est. Exposé géologique et visite du chantier de la "Nationale 5" (J. Méia, Neuchâtel). La séance publique d'été a entraîné la Société au Valais (visite de la Fondation Gianadda à Martigny et accueil au Jardin botanique de Champex).

Publications

Le tome 110 du Bulletin de la Société neuchâteloise des Sciences naturelles, paru en 1987, compte quelque 150 pages et planches hors texte comprenant douze articles scientifiques, le rapport d'activité du laboratoire de diagnostic parasitaire, le relevé des observations météorologiques de l'Observatoire cantonale et les rapports statutaires.

Relations internationales

Les échanges du Bulletin, avec quelque 300 périodiques, contribuent à la diffusion des travaux de chercheurs affiliés à notre Société et à l'enrichissement des bibliothèques universitaires et publiques.

Encouragement aux études

Cinq prix ont été décernés en 1987 aux gymnasiens s'étant illustrés au baccalauréat par leurs résultats en sciences. Chacun des lauréats a, en outre, été invité à nos manifestations (conférences et excursions).

Activités administratives

Au cours de son assemblée générale, la Société s'est dotée de nouveaux statuts.

Le président: Prof. Philippe Küpfer

Naturforschende Gesellschaft Oberwallis

Gegründet 1979

Vorträge

Unser Jahresprogramm umfasste fünf Vortragsabende zu folgenden Themen: "Lawinen" von Dr. Hermann Biner; "Was ist Biotechnologie?" von Dr. Hans Kulla, Visp; "Geologie des Aarmassivs bzw. des Lötschentals" von Prof. Theo Hügi, Bern; "Glaube und Naturwissenschaften" von Dr. Heinrich Schwery, Sitten; "Die physikalische Vulkanologie am Beispiel des Aetna" von Prof. Rolf Schick.

Exkursionen

Insgesamt wurden vier ornithologische Exkursionen durchgeführt. Davon führten drei Halbtägige in den Raum Pfynwald, Visp/Baltschieder und Turtmann/Agarn. Eine Ganztägige fand im Raume Sunnegga-Täschalp-Täsch statt. Alle Exkursionen wurden durch Stani Zurbriggen, Sekundarlehrer in Visp, geleitet. Eine botanische Exkursion in der Umgebung von Hohtenn zum Thema "Botanik von der montanen in die subalpine Stufe" wurde von Vreni Chastonay-Schmid, diplomierte Biologin, Brig, geleitet.

Engagement

Nach bald zehnjährigem Bestehen sind wir mittlerweile in der breiten Öffentlichkeit eine anerkannte Gesellschaft. Zu unseren Vorträgen bzw. Exkursionen werden nicht nur Mitglieder, sondern wird, mittels Zeitungsinserten, auch die breite Öffentlichkeit eingeladen. Die Mitgliederzahl ist auch im letzten Jahr erneut angestiegen.

Ehrungen

Herr Stani Zurbriggen, unser ehemaliges Komiteemitglied und unser ornithologischer Exkursionsleiter, wurde im Januar 1988 durch den Staat Wallis geehrt. Ihm wurde ein Preis in Anerkennung seiner Verdienste um die Förderung der Naturkunde und insbesondere der Ornithologie zugesprochen.

Publikationen

Die redaktionelle Arbeit am Buch über Ignaz Venetz (1788-1859) wurde von unserem ehemaligen Präsidenten Dr. P. Bumann und Herrn Stefan Berchtold fortgesetzt. Die Vernissage des Buches mit einem entsprechenden Vortrag ist für den Herbst 1988 geplant.

Mitgliederzahl

An der Generalversammlung vom 25.2.88 betrug der Mitgliederstand 312.

Der Präsident: Dr. Josef Fischer

Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen

Gegründet 1822

Vorträge, Exkursionen

Das Jahresprogramm umfasste neun Vorträge und vier Exkursionen. Die Eröffnung der Ausstellung "Geologische Karten: Eine Landesaufgabe", eine Wanderausstellung anlässlich des 125-jährigen Bestehens der Schweizerischen Geologischen Kommission, sowie die vom Staatlichen Museum für Naturkunde, Stuttgart, gestaltete Ausstellung "Korallen - Kleine Architekten bizarrer Bauwerke" wurden ge-